|  |
| --- |
| Die Fortbildungsmaßnahme richtet sich insbesondere an Lehrkräfte in den Bildungsgängen der neugeordneten Elektroberufe im Handwerk in Nordrhein-Westfalen. Grundlage der Fortbildung ist die notwendige Anpassung der Didaktischen Jahresplanung und Unterrichtsentwicklung in den seit August 2021 neugeordneten Elektroberufen im Handwerk. Die Fortbildung zielt entsprechend auf die Überarbeitung der Didaktischen Jahresplanung und die Erstellung exemplarischer Lernsituationen unter Berücksichtigung Digitaler Schlüsselkompetenzen. |

Zu BASS [20-22 Nr. 8](https://bass.schul-welt.de/14149.htm)

Fort- und Weiterbildung;   
Strukturen und Inhalte   
der Fort- und Weiterbildung   
für das Schulpersonal (§§ 57 - 60 SchulG);   
Änderung der Anlage 1

RdErl. d. Ministeriums für Schule und Weiterbildung   
v. 20.12.2021 - 424 6.07.01-163525

Bezug:

RdErl. d. Ministeriums für Schule und Weiterbildung v. 06.04.2014   
([BASS 20-22 Nr. 8](https://bass.schul-welt.de/14149.htm))

In Anlage 1 des Bezugserlasses wird Nr. XVIII a folgende Nr. XVIII b angefügt:

„XVIII b   
Fortbildung für die neugeordneten Elektroberufe

Durchführende Bezirksregierung

Arnsberg (federführend), Detmold, Düsseldorf, Köln, Münster

Ausbildungsberuf

Elektronikerin/Elektroniker für Gebäudesystemintegration,

Elektronikerin/Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik,

Elektronikerin/Elektroniker für Automatisierungs- und Systemtechnik,

Informationselektronikerin/Informationselektroniker

Fortbildungsumfang (Stunden)

160 (mittlerer Innovationsgrad)

Inhalt

Abstimmung neuer Inhalte durch externe Partnerinnen und Partner,

Überarbeitung der DJPs,

Erstellung exemplarischer Lernsituationen zu aktuellen Themenbereichen:   
Speichermedien und Ladesäulen, Satellitenanlagen, Glasfasertechnik, Bussysteme wie KNX, Dali etc., Internet of Things (Raspberry Pi), Python-Programmierung, Siemens SPS

Ziel der Fortbildung

Schulfachliche Aufsicht unterstützt bei Auftakt und Abschluss verstetigte Planung und Evaluation,

Rückkopplung von Unterstützungsbedarfen,

Qualifizierung der Fachlehrkräfte,

Entwicklung beispielhafter Lernsituationen unter Berücksichtigung der jeweiligen digitalen Schlüsselkompetenzen,

Zusammenarbeit mit den Stakeholdern der Dualen Ausbildung in der Elektrotechnik,

Know-How-Sharing zwischen verschiedenen Gewerken (zum Beispiel Anlagenmechanikerinnen/Anlagenmechaniker und Elektronikerinnen/Elektroniker)

Zielgruppe

Fachlehrerinnen und Fachlehrer/Bildungsgangleitungen Elektrotechnik“

ABl. NRW. 01/22